



27. November 2023, 09:50 bis 16:00 Uhr

## 19. NIEDERSÄCHSISCHE SENIORENKONFERENZ

### Altersfreundliche Gestaltung von Kommunen – Barrierefreiheit, Mobilität & Infrastruktur

Die Gestaltung von gesunden und lebenswerten Umwelten für alle Generationen stellt eine große Zukunftsaufgabe dar. Viele (Groß)Städte sind geprägt von verdichtetem Stadtverkehr, während in ländlichen Regionen oft größere Entfernungen und ein mäßig bis schlecht ausgebauter öffentlicher Personennahverkehr bestehen. Um den Herausforderungen einer zunehmend alternden Gesellschaft zu begegnen, müssen sich Kommunen noch altersfreundlicher aufstellen. Dabei rücken die Themen Barrierefreiheit, Mobilität und Infrastruktur besonders in den Blick. Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e. V. (BAGSO) sieht Altersfreundlichkeit als Schlüssel für nachhaltige Kommunen. Doch wie altersfreundlich sind unsere (Innen)Städte?

Eine barrierefreie (Innen)Stadt fördert die Lebensqualität sowie auch die soziale und gesellschaftliche Teilhabe, insbesondere von Älteren und Menschen mit Beeinträchtigungen. Ebenso bestimmt eine gut ausgebaute Mobilität die Lebensqualität und Teilhabe, da sie die Selbstbestimmung, Eigenständigkeit sowie soziale Eingebundenheit stärkt. Durch entsprechende Maßnahmen, wie Verkehrsminderung oder Barrierefreiheit im städtischen Bereich, kann Einfluss auf eine gesundheitsförderlichere Gestaltung von Innenstädten genommen werden, was sich positiv auf alle Generationen auswirkt.

Viele Länder und Städte machen sich bereits auf den Weg. Durch die Berücksichtigung von Mobilität und Verkehr im städtischen Raum oder die Schaffung öffentlicher Räume wird die Teilhabe älterer Menschen am Gemeinschaftsleben gefördert. Bei der (Aus)Gestaltung und Umsetzung von entsprechenden Maßnahmen im Bereich der Stadtentwicklung ist es wichtig, dass ältere Menschen einbezogen werden und daran partizipieren können. Die Seniorenvertretungen in Niedersachsen können dabei einen wichtigen Beitrag leisten.

Mit der 19. Niedersächsischen Seniorenkonferenz soll den Fragen nachgegangen werden, wie eine altersfreundliche Gestaltung von Kommunen unter den Aspekten von Barrierefreiheit, Mobilität und Infrastruktur aussehen kann.

Die Konferenz richtet sich an die Vertreterinnen und Vertreter des Landesseniorenrats Niedersachsen e. V., die Seniorenvertretungen auf kommunaler Ebene in Niedersachsen sowie an interessierte Bürgerinnen und Bürger. Die Teilnahme an der Seniorenkonferenz ist kostenfrei. Der Veranstaltungsort ist barrierefrei.



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Arbeit, Gesundheit  
und Gleichstellung



## PROGRAMM

- 09:30 Uhr **Anmeldung, Begrüßungskaffee**
- 09:50 Uhr **Begrüßung**  
Horst-Dieter Dörr,  
*Landesseniorenrat Niedersachsen e. V.*
- 10:00 Uhr **Grußwort und Diskussion**  
Dr. Andreas Philippi, *Niedersächsischer Minister für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung*
- 10:30 Uhr **Wie kann Altersfreundlichkeit in Kommunen gelingen?**  
Karin Haist, *Körper-Stiftung*
- 11:15 Uhr **Kaffeepause**
- 11:30 Uhr **Entwicklung barrierefreier Quartiere**  
Sylvia Pille-Steppat, *Kompetenzzentrum für ein barrierefreies Hamburg*
- 12:10 Uhr **Fahrradfreundliche Kommune Niedersachsen am Beispiel der Stadt Nordhorn**  
Thimo Weitemeier, *Stadt Nordhorn*
- 12:50 Uhr **Mittagsimbiss**
- 13:50 Uhr **Zukunft Alter in Arnsberg gestalten**  
Martin Polenz, *Stadt Arnsberg*
- 14:30 Uhr **Barrierefreiheit in Bremerhaven – Auszeichnung mit dem European Access City Award im Jahr 2021**  
Lars Müller, *Stadt Bremerhaven*
- 15:10 Uhr **Blick in die Praxis – Verkehrssicherheit für Seniorinnen und Senioren**  
Kirsten Lühmann,  
*Landesverkehrswacht Niedersachsen e. V.*
- 15:55 Uhr **Resümee und Schlusswort**  
Horst-Dieter Dörr,  
*Landesseniorenrat Niedersachsen e. V.*
- 16:00 Uhr **Ausklang mit Kaffee, Kuchen und Obst**

## Moderation

Thomas Altgeld, *LVG & AFS Niedersachsen Bremen e. V.*

## VERANSTALTUNGSORT

### Kulturzentrum Pavillon

Lister Meile 4, 30161 Hannover

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei.

## TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Teilnahme ist **kostenfrei**. Anmeldeschluss ist 7 Tage vor Veranstaltungsdatum. Anmeldungen werden nur über das Anmeldeformular entgegengenommen. Unsere Veranstaltungen finden Sie unter [www.gesundheit-nds-hb.de/veranstaltungen](http://www.gesundheit-nds-hb.de/veranstaltungen). Die Anmeldung ist verbindlich. Reservierungen sind nicht möglich. Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die Teilnahme- und Stornobedingungen. Wenn Sie Ihre Teilnahme stornieren möchten, folgen Sie hierfür bitte den Schritten in Ihrem Buchungscenter unter dem Punkt »Storno«.

## ORGANISATION

Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen Bremen e. V. (LVG & AFS Nds. HB e. V.)

Tel.: 0511 / 388 11 89 - 0

Fax: 0511 / 388 11 89 - 31

E-Mail: [info@gesundheit-nds-hb.de](mailto:info@gesundheit-nds-hb.de)

Internet: [www.gesundheit-nds-hb.de](http://www.gesundheit-nds-hb.de)

Die LVG & AFS Nds. HB e. V. wird institutionell gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium  
für Soziales, Arbeit, Gesundheit  
und Gleichstellung